

xella

Multipor ExSal Therm

Grundschr itte der Verarbeitung

multipor

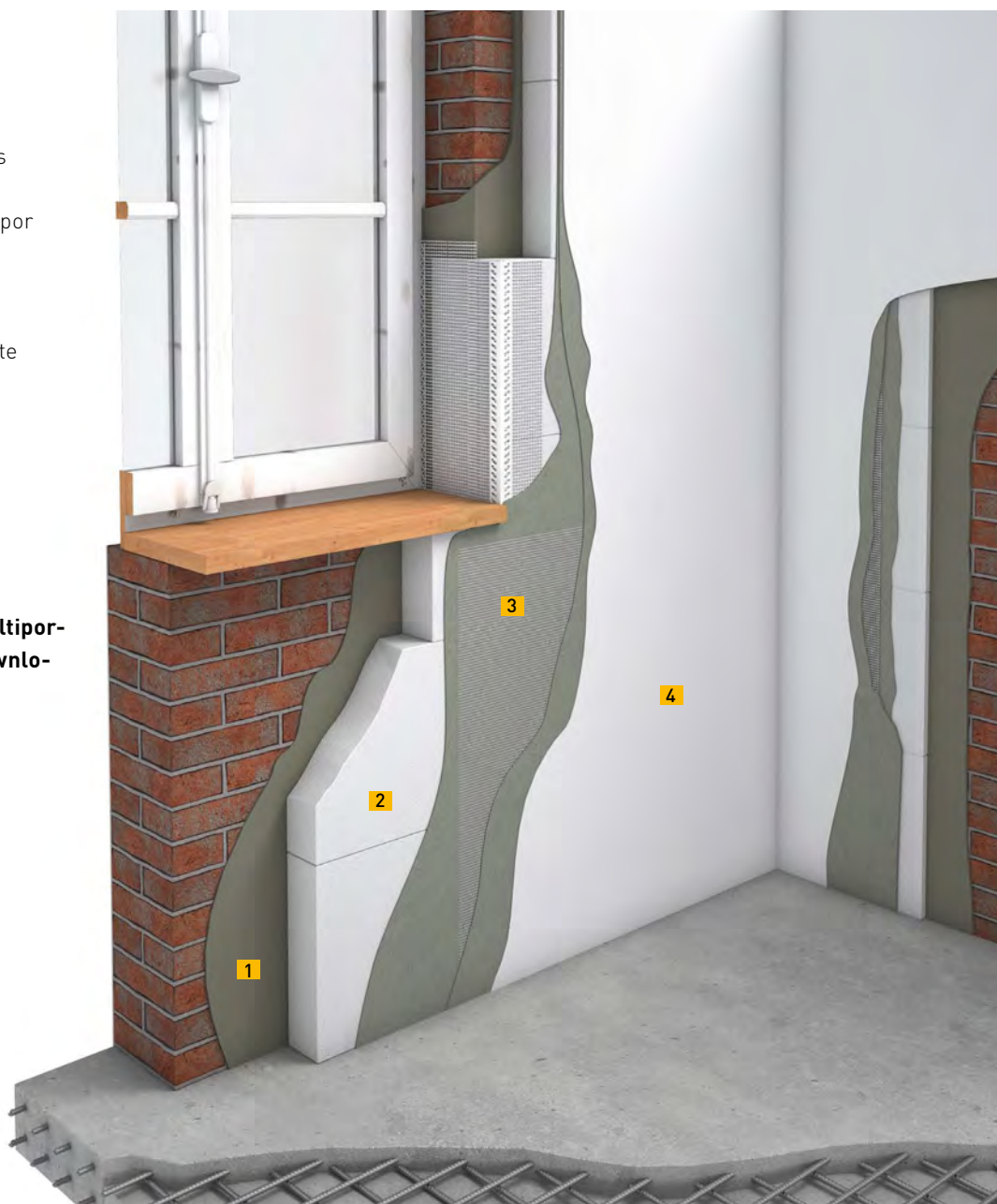
Multipor ExSal Therm Prinzipskizze

Das Multipor ExSal Therm System koppelt die Sanierung und energetische Aufwertung von salzbelastetem und feuchtem Mauerwerk. Das System entzieht der Wand die Salze und dämmt sie zusätzlich. Die Multipor ExSal Therm Platte wird dabei direkt auf die Innenoberfläche der feuchten Außenwand aufgebracht, ohne dass vorab eine Trockenlegung des Mauerwerks nötig ist.

Sanierungen können schneller und wirtschaftlicher umgesetzt werden als mit herkömmlichen Salzsanierungssystemen. Das ökologische System eignet sich ideal für die Überführung ehemals landwirtschaftlich genutzter Höfe, Stallungen, Industriebrachen oder Kirchen in Wohngebäude, sowie für den Erhalt denkmalgeschützter und historischer Fassaden und Bausubstanzen.

- 1 Leichtmörtel
Multipor ExSal Therm
- 2 Multipor
ExSal Therm Platte
- 3 Armierungsschicht aus
Leichtmörtel Multipor
ExSal Therm und Multipor
Armierungsgewebe
4 x 4 mm
- 4 Dünnschichtiger
Oberputz (zB. Kalkglätte
Multipor Finish CR)

Verarbeitungsanleitung
herunterladen unter
<https://www.ytong.at/multipor-mineraldaemmlatte-downloads.php>
oder Code scannen:



Multipor ExSal Therm Grundschrirte der Verarbeitung



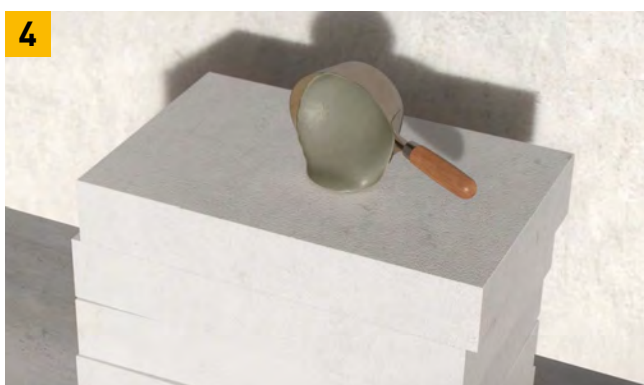
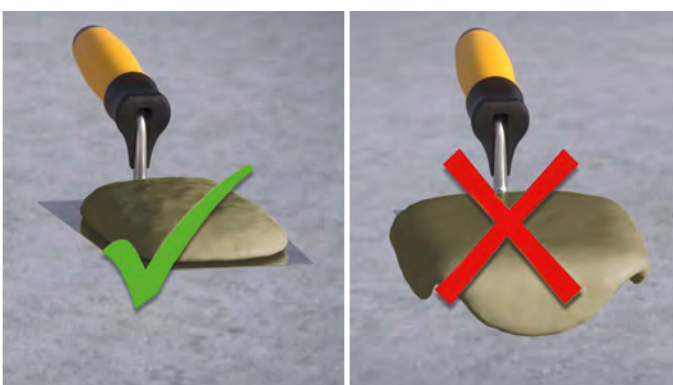
1
Werkzeuge und Material



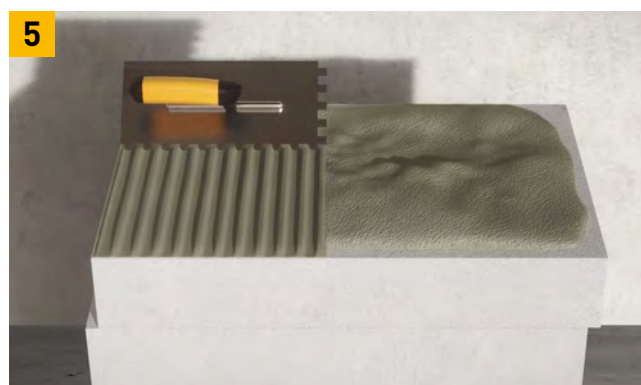
2
ExSal Therm Leichtmörtel anmischen.



3
5 Minuten warten und nochmals rühren.



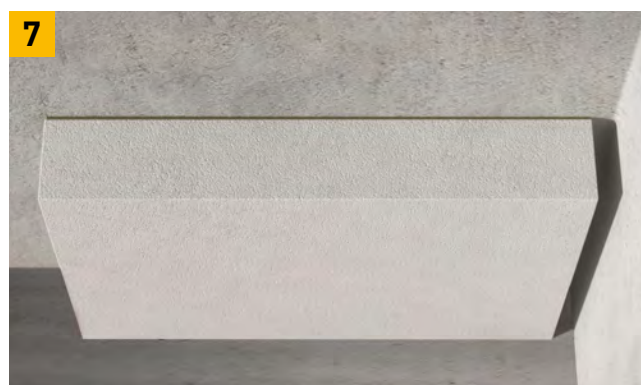
4
ExSal Therm Leichtmörtel auf die Dämmplatte auftragen.



5
ExSal Therm Leichtmörtel mit 12 mm-Zahntraufel durchkämmen.



6
ExSal Therm Leichtmörtel auf Dämmplatte vollflächig auftragen.



7
An der Wand ansetzen, andrücken und ...

Multipor ExSal Therm Grundschrirte der Verarbeitung



... einschwimmen, Stoß- und Lagerfuge knirsch stoßen.



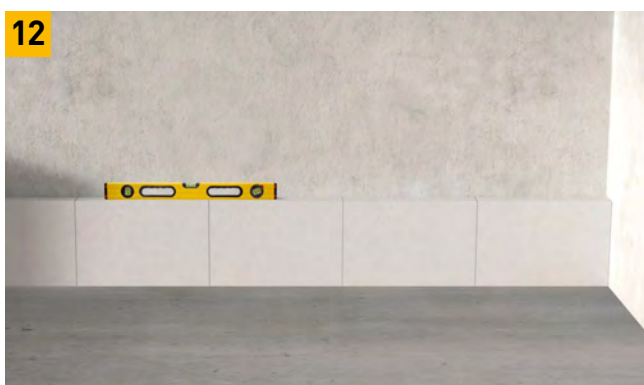
Stege aus Multipor ExSal Therm Leichtmörtel



Stege verwischen beim Einschwimmen zu ...



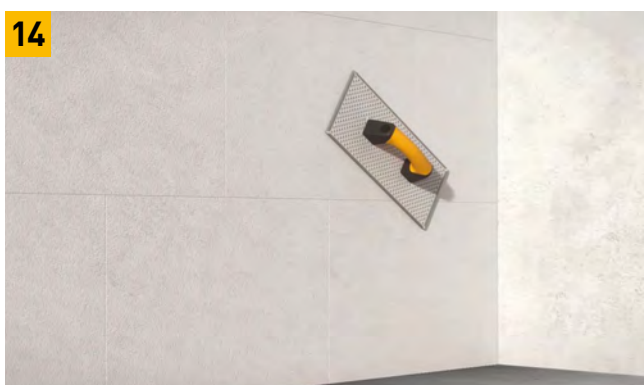
... einer vollflächigen Verklebung.



Erste Reihe waagrecht ausrichten.
Stoß- und Lagerfuge werden nicht verklebt.



Überbindemaß von 15 cm berücksichtigen.



Unebenheiten beischleifen.



Schleifstaub abkehren und eventuell grundieren.

Multipor ExSal Therm Grundschrte der Verarbeitung



16 ExSal Therm Leichtmörtel mit 12 mm-Zahntraufel aufziehen.



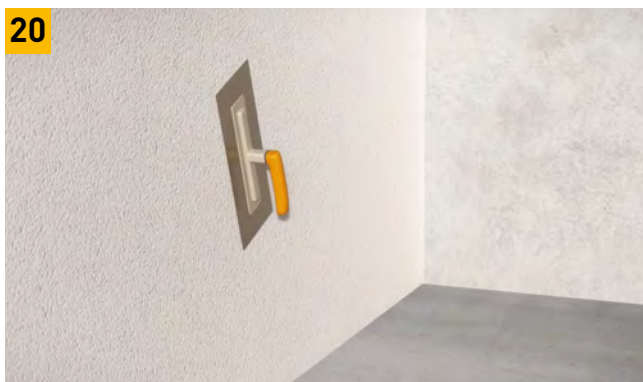
17 Armierungsgewebe auflegen. Die Bahnen mit ca. 10 cm Überlappung verlegen.



18 Armierungsgewebe ins obere Drittel des ExSal Therm Mörtels einbetten (Armierungsschicht 5 mm dick).



19 Multipor Kalkglätte als Oberputz dünn-schichtig (2 mm) auftragen (porenfüllend).



20 Glätten des Oberputzes. Gesamtputzdicke max. 8 mm (Armierung und Oberputz).

i Als Anstrich empfehlen wir eine Innensilikatfarbe.

i Hinweis:
Bitte beachten Sie unsere Angaben zur Untergrundvorbehandlung. Die Arbeiten sind nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu planen und auszuführen. Arbeitsschutzbestimmungen sind einzuhalten.

Vorteile auf einen Blick



Mit Multipor ExSal Therm kann die Sanierung und energetische Aufwertung von salzbelastetem und feuchtem Mauerwerk jetzt gleichzeitig mit einem innovativen System gelöst werden. Der besondere Clou: Die Entsalzungsplatte kann direkt auf die Innenoberfläche der feuchten Außenwand aufgebracht werden und dämmt diese zusätzlich.



Entsalzung des Mauerwerks

Die Multipor Entsalzungsplatte nimmt über ihre Kapillaraktivität Feuchtigkeit und gelöste Salze aus dem Mauerwerk auf. Die Feuchtigkeit verdunstet an der Oberfläche, die Salze verbleiben in der Platte durch Ablagerungen in Poren und Porengängen. Das System bleibt langfristig intakt.



Wärmeschutz

Die Multipor Entsalzungsplatte ist hoch wärmedämmend und bietet optimalen Wärmeschutz. Durch den Einsatz der Platte lässt sich der Energiebedarf deutlich senken, wodurch langfristig Energie und Kosten gespart werden.



Diffusionsoffen und kapillaraktiv

Multipor ExSal Therm ist diffusionsoffen, kapillaraktiv und mineralisch. Feuchtigkeit wird in der Multipor Entsalzungsplatte temporär gespeichert und dann an die Raumluft abgegeben. Somit ist ein Feuchtigkeitstransport gewährleistet und ein Austrocknen des Mauerwerks möglich. Durch die Dämmwirkung steigen die Oberflächentemperaturen und das Risiko von Schimmelbildung wird deutlich reduziert.



Brandschutz

Das System gehört zur Baustoffklasse A und ist nicht brennbar. Selbst bei höchsten Temperaturen sind giftige Dämpfe oder Rauch ausgeschlossen – eine entscheidende Tatsache, wenn es im Fall der Fälle um das Finden von Fluchwegen und den Einsatz der Feuerwehr geht. Mensch und Gebäude sind optimal geschützt.



Wohngesund und nachhaltig

Die Entsalzungsplatte wird umweltschonend hergestellt und ist leicht zu recyceln. Das Produkt weist eine ausgezeichnete Ökobilanz auf, ist schadstofffrei und setzt keinerlei gesundheitsschädliche Emissionen frei.



Wirtschaftlich, schnell und einfach

Sanierungen mit Multipor ExSal Therm sind schneller, einfacher und haben einen deutlich längeren Renovierungszyklus als herkömmliche Systeme.

Haben Sie noch Fragen?

Dann kontaktieren Sie uns.
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Ytong-at@xella.com



Die Broschüre Multipor ExSal Therm können Sie unter <https://www.ytong.at/multipor-mineraldaemmplatte-downloads.php> herunterladen

Xella Porenbeton Österreich GmbH

Wachaustraße 69
3382 Loosdorf / NÖ

Telefon +43 2754 / 63 33 - 0
Telefax +43 2754 / 63 72
Ytong-at@xella.com
www.multipor.at

Hinweis:

Diese Broschüre wurde von Xella Porenbeton Österreich GmbH herausgegeben. Wir beraten und informieren in unseren Druckschriften nach bestem Wissen und dem neuesten Stand der Technik bis zum Zeitpunkt der Drucklegung.

Da die rechtlichen Regelungen und Bestimmungen Änderungen unterworfen sind, bleiben die Angaben ohne Rechtsverbindlichkeit. Eine Prüfung der geltenden Bestimmungen ist in jedem Einzelfall notwendig.

Multipor® ist eine eingetragene Marke der Xella Gruppe.

The logo for Xella, featuring the word "Xella" in a bold, blue, sans-serif font. The letter "X" is stylized with a diagonal slash through it.